

Pressemitteilung: Update zum Rückruf der WREN-Federgabel – Verfügbarkeit von Ersatzteilen & nächste Schritte

Oberwangen, Schweiz [03.02.2026]

Stromer informiert über den aktuellen Stand des freiwilligen Sicherheitsrückrufs von WREN-Vorderradfedergabeln, der am 5. Dezember 2025 für ausgewählte Speed-Pedelec-Modelle ST3, ST5 und ST7 angekündigt wurde.

Wie bereits kommuniziert, hat Stromer ein potenzielles Risiko identifiziert, dass das Gabelschaftrohr bestimmter WREN-Federgabeln vorzeitig ermüden kann. Dies kann zu Rissen, Brüchen oder einer Trennung des Bauteils während der Nutzung führen und in der Folge ein Sturz- und Verletzungsrisiko für Fahrerinnen und Fahrer darstellen. Vor diesem Hintergrund hat Stromer den Rückruf freiwillig und ohne Kompromisse bei der Sicherheit eingeleitet.

Die betroffenen Federgabeln hatten zum Zeitpunkt der Zulassung die geltenden regulatorischen Prüfungen und Zertifizierungen bestanden und die relevanten Industriestandards erfüllt. Seit der Ankündigung des Rückrufs arbeitet Stromer intensiv an der Umsetzung einer nachhaltigen und langfristigen Abhilfemaßnahme. In enger Zusammenarbeit mit WREN und weiteren Partnern wurden zusätzliche Analysen durchgeführt, Reparaturlösungen validiert sowie Spezifikationsanpassungen definiert. Parallel dazu läuft die Vorbereitung von Reparaturkits und Ersatzteilen, um die geforderten Sicherheits- und Haltbarkeitsstandards dauerhaft sicherzustellen.

Die betroffenen WREN-Federgabeln wurden spezifisch für Stromer entwickelt. Aufgrund der modellspezifischen Konstruktion und begrenzter Produktionskapazitäten benötigen Herstellung und Auslieferung der Ersatzteile mehr Zeit. Dennoch ist es Stromer gemeinsam mit den Lieferanten und Partnern gelungen, eine erste Lieferung von Reparaturkits und Ersatzteilen bis Ende Februar 2026 an autorisierte Stromer-Händler zu gewährleisten. Weitere Liefermengen und -termine werden derzeit finalisiert. Ziel ist es, bis Ende Mai 2026 alle für betroffene Kundenfahräder benötigten Reparaturkits bereitzustellen.

Am 29. und 30. Januar 2026 hat Stromer seine Händlerinnen und Händler, Leasingpartner sowie alle betroffenen Endkundinnen und Endkunden aktiv über den aktuellen Stand der Ersatzteilverfügbarkeit sowie über die nächsten Schritte im Rückrufprozess informiert.

Stromer steht weiterhin in engem Austausch mit den zuständigen Behörden in allen betroffenen Märkten und informiert Kundinnen und Kunden sowie Handelspartner fortlaufend über den Fortschritt des Rückrufs. Betroffene Fahrerinnen und Fahrer werden durch ihren Stromer-Händler kontaktiert, sobald die kostenlose Reparaturmaßnahme für ihr Fahrrad verfügbar ist.